

The Crimson Circle

RÜCKKEHR-SERIE

Shoud 7

7. Februar 2009

"Den Elefanten ganz aufessen"

Übersetzt von Birgit Junker

Namaste-e-e-e-e!

(Publikum lacht) Namaste, Shaumbra! *(Publikum antwortet „Namaste!“)*. Namaste Shaumbra-a-a-a! *(Publikum antwortet lauter mit „Namaste!“)* Ich bin es, Meister Kuthumi, und ich würde diesen Tag um nichts auf der Welt versäumen mögen, um wieder mit Shaumbra zusammen zu sein. Ich nehme gerade all eure Energien in mich auf, eure Essenz. *(Kuthumi nimmt einen tiefen Atemzug)*

Ich sehe hier ein paar *Probleme*, während ich euch in mich aufnehme. *(Lachen, bezieht sich auf eine der früheren Aussagen von Kuthumi: „Ihr habt keine Probleme – euch ist nur langweilig“. Anm. d. Übers.)* Daran werden wir heute arbeiten. Dieser Shoud wird nicht als einer der Bedeutendsten oder als einer der Esoterischsten in die Geschichte der Shouds eingehen, aber es wird ein Tag werden, um einiges in Bewegung zu bringen.

Welch eine Freude ist es, wieder hier mit euch allen auf der Bühne zu sein. Es ist unser aller Bühne hier. Es ist der Shoud - diese magische wunderschöne Energie, der sichere Raum - wo wir ganz wir selbst sein können, wo wir Engel sein können, wo wir einige von unseren Ängsten und Sorgen für ein paar Minuten loslassen können. Wir können genau hier, genau jetzt mit unserer Familie und unseren Freunden zusammen sein. Was für eine Freude.

Lasst uns einen tiefen Kuthumi - Atemzug zusammen nehmen...

(Pause)

...und fühlt diese Energien.

Und was sehe ich heute? Ich sehe, dass ihr den *halben Elefanten* gegessen habt *(Lachen)* - und die andere Hälfte hängt noch aus eurem Mund heraus *(mehr Lachen)*. Und es ist nicht die schöne Seite des Elefanten, die da aus eurem Mund heraus hängt, ganz und gar nicht. Ich erkläre das näher, wenn wir in unseren Tag einsteigen.

Aber was für eine Freude war es, als Tobias letztens zu mir kam und sagte: „Kuthumi, möchtest du mit Shaumbra an diesem Valentins-Shoud zusammen sein? Möchtest du mit Shaumbra zusammen sein, während Saint-Germain und ich schon nach Israel und nach Ägypten voraus gehen, und würdest du dann auch nach Ägypten kommen, um uns dort ebenfalls zu treffen mit deiner Gruppe von Shaumbra, wenn wir in das Land zurückkehren, das so wichtig für dich ist?“ Diese Gelegenheit habe ich sofort beim Schopf gepackt.

Tobias und Saint-Germain stehen so oft hier vorne vor euch, aber ich bin auf einer persönlichen und tagtäglichen Ebene mit euch zusammen. Ich gehe mit euch durch einige dieser interessanten, herausfordernden Zeiten, in denen ihr euch befindet. Ich bin hier

vorne und versuche euch ab und zu zum Lachen zu bringen. Ihr steckt manchmal ein wenig fest und vielleicht könnt ihr mich fühlen, wenn ich vorbeischaue und versuche, ein wenig Humor in euer Leben zu bringen, wenn ich versuche, euch ein wenig aus der ernsten Einstellung herauszubringen, in die ihr euch hinein begeben habt, und mehr als alles andere um euch aus der sehr *kopflastigen* Einstellung herauszubringen, in die ihr geraten seid.

Also, liebe Shaumbra, heute werden wir die Zeit ein wenig damit verbringen, den Rest des Elefanten aufzuessen und um ein wenig zu verdauen. Was für ein wunderbarer Tag, zu dem Starttermin meines neuen Buches hier zu sein - oh! und natürlich auch Marisas! (*Lachen, Kuthumi bezieht sich auf Marisa Calvi, die vor dem Shoud ihr Buch, „Pharao Thutmoses III“, vorstellte, an dem Kuthumi als Co-Autor mitgearbeitet hat – Anm. d. Übers.*) Wir hatten eine so wunderbare Zeit, als wir zusammen an diesem Buch gearbeitet haben. Und ihr werdet wirklich alle entdecken, dass wenn ihr euch für die Bereiche der nicht-physischen Wesen öffnet - zu mir Kuthumi, Saint-Germain, Tobias und den vielen vielen anderen - welch eine Freude es für uns beide ist, wenn wir zusammenarbeiten.

Wir halten euch von dem Versuch ab, zu sehr in euren Verstand zu gehen, zu strukturiert zu werden mit dem, was ihr tut. Wir versorgen euch mit dem *Fühlen*, und das ist es, was wir zusammen getan haben, Marisa. Wenn du dich an unsere Tage und Nächte erinnern kannst, an denen wir zusammen gearbeitet haben, um dich in die Energie des Fühlens zu bringen, diese Energie hat dir erlaubt, zurück in meine Lebenszeit als Thutmoses zu gehen und dich richtig in diese Erfahrungen hinein fühlen zu können, damit du sie dann ebenso in deine Energie bringen konntest. Um dann in der Lage zu sein, diese Geschichte nacherzählen zu können - die einzelnen Fakten sind hierbei nicht so wichtig - dafür aber die Gefühle und die Essenz.

Liebe Shaumbra - Tobias und Saint-Germain haben es bereits gesagt und ich werde es auch noch einmal sagen. Was für eine wunderbare Zeit das jetzt gerade in eurem Leben ist, um zu erschaffen, oh, wenn die Energien so hoch sind und so intensiv, wenn die Energien so offen sind! Seht ihr, niemals zuvor gab es so viel Chaos und so wenig Struktur. Niemals zuvor gab es so viel Unsicherheit und Zweifel im menschlichen Bewusstsein. Niemals zuvor gab es so viele neue Öffnungen - ihr könnt sie Portale nennen, Öffnungen oder Zugänge - in das sich ausdehnende Bewusstsein, hinein in neue Ideen.

Das Arbeiten mit der Neuen Energie

Ihr habt all diese Dinge von der *Neuen Energie* schon als eine Art theoretisches Konzept gehört. Adamus wird in nicht allzu ferner Zukunft einige von euch in diese sehr spezielle Art der Arbeit dieser Neuen Energie mitnehmen. Aber ihr habt von diesem Konzept gehört. Es schwebt gerade um euch herum und wartet auf die Einladung, es wartet auf die Eröffnung.

Manchmal ist es schwer zu erkennen, weil der Verstand dazu tendiert zurückzugehen, um nach Wegen Ausschau zu halten, wie die Dinge früher gehandhabt worden sind. Aber wenn ihr nur für einen Moment mal anhalten könnt, diesen tiefen Atemzug nehmt und es dann einfach einmal laut aus euch herauslacht - ich werde das zu dem hinzufügen, was Tobias sagt - *nehmt einen tiefen Atemzug und lacht es dann heraus*, lacht es heraus. (*Publikum lacht*) Ihr nehmt einen tiefen Atemzug - lasst uns das nochmal machen - nehmt einen tiefen Atemzug und lacht es wieder heraus (*Publikum lacht lauter, Kuthumi kichert*). Das war gut, Shaumbra. Das war sehr gut. Ich werde dies aufnehmen für eine von meinen Lacheinlagen für eine Fernsehshow, die ich machen werde. Wenn ihr lacht, dann lacht diese Energie heraus, denn das ist der Punkt, wenn es anfängt Spaß zu machen. Das ist

es, wenn es faszinierend wird.

So bin ich heute also hier um... wir werden ein bisschen miteinander arbeiten, um ein wenig von dieser Energie hineinzubringen, sie in Bewegung zu bringen. Es ist sehr, sehr leicht momentan stecken zu bleiben. Sehr leicht. So in etwa, als würde man durch einen sehr schwierigen Irrgarten gehen oder in eine Falle und es ist sehr leicht, sich dort drinnen zu verfangen. Und was werdet ihr dann tun? Ihr atmet, ihr lacht ein wenig darüber, ihr sprecht mit uns.

Einer der Hauptgründe, warum wir hier sind, ist nicht, um euch unsere großartige, brillante Weisheit zu übermitteln. Sondern um euch darin zu ermutigen, *eure eigene Weisheit* zu erkennen. Wir sind hier, um euch zuzuhören, denn wenn ihr laut zu uns sprecht - und das würde ich euch empfehlen - sprecht laut zu uns. Denn wenn ihr versucht, aus euren Gedanken heraus zu uns zu sprechen, dann hat dies einen anderen Effekt auf euch. Aber wenn ihr eure eigene Stimme hört, die laut spricht und uns danach zuhört, dann hilft dies dabei, um Klarheit über die Dinge zu bekommen. Es hilft dabei, die Energie auf so wunderbare Weise zu bewegen. Darum sind wir hier. Wir sind nicht so wahnsinnig beschäftigt, dass wir nicht hereinkommen könnten, um mit euch zu reden. Wir sind nicht so eingespannt mit anderen Menschen, dass wir nicht die Zeit dazu hätten, mit euch ein wenig zu spaßen und zu reden.

Einige von euch kommen zu uns - zu irgendeiner der Wesenheiten hier - und möchten, dass wir es für euch lösen. Aber das ist es auch nicht, wofür wir hier sind. Wir sind hier, um euch dabei zu helfen, dass ihr entdecken könnt, was für ein brillantes Wesen ihr selbst seid. Um euch dabei zu helfen, diese Sache, die *Gnost* genannt wird, zu entdecken und hereinzubringen. Wir sind hier um euch dabei zu helfen, dass ihr damit anfangen könnt, die Neue Energie hereinzubringen.

Neue Energie ist fast jenseits von jeglicher Definition, denn Definition würde bedeuten, dass es etwas aus der Vergangenheit ist - doch die Alte Energie und die Neue Energie sind so verschieden voneinander in der Art, wie sie funktionieren. Die Neue Energie ist *brillant*, sie ist sehr schnell und effizient.

Sogar gerade jetzt begegnet ihr manchmal diesen Problemen und Herausforderungen in eurem Leben, und dann *brütet* ihr über ihnen. Brüten - das bedeutet, es immer und immer wieder durchzugehen. Ihr erhaltet mit diesem Problem den Kreislauf aufrecht, genauso, wie wenn eure Festplatte am Computer Informationen verarbeitet. Es wäre so, als ob es immer wieder und immer wieder von neuem bearbeitet wird. Und das lässt euch immer frustrierter werden, es lässt euren Energiepegel immer niedriger werden, es lässt euch immer mehr feststecken. Das passiert, wenn ihr über etwas brütet. Wisst ihr, in der Neuen Energie benötigt es kein Brüten mehr. Neue Energie *erschafft*. Sie dehnt sich aus. Sie öffnet sich. Somit sind wir hier, um euch dabei zu helfen, diesen Atemzug zu nehmen und wenn ihr das tut, dann atmet echte Neue Energie ein. Atmet es ein.

Ich bin also sehr erfreut heute hier zu sein, für den Start dieses Buches - das Buch, das noch mehr Bücher an den Start bringen wird, vielleicht dabei hilft, noch mehr eurer Projekte an den Start zu bringen, euch vielleicht dazu ermutigt, Dinge auszuprobieren, die ihr vorher noch nicht ausprobiert habt. Ich bin auch hier, um mit den Energien von Linda, Norma, Garret und Caudre zu arbeiten, während sie sich auf ihre Abreise nach Ägypten vorbereiten. Oh, sie werden ein paar Erfahrungen machen, hmm... (*Lachen, als Linda das Gesicht verzieht*) genauso wie all die anderen, die bei dieser Gruppe dabei sein werden.

Warum sie diese Erfahrungen machen werden? Weil sie darum gebeten haben. Sie haben darum gebeten, und sie haben alle dieselbe Frustration gespürt, die ihr fühlt. Sie haben das Verlangen gespürt, in diese neue Schicht von Bewusstsein hineinzulangen - diese brandneue Schicht, wo nur sehr wenige - falls überhaupt - Menschen je gewesen sind -

und sie mühen sich wie so viele damit ab und sagen: „Wie schaffen wir es nur, damit das auch in unserem Leben funktioniert? Hier haben wir unsere typisch menschlichen Voraussetzungen, mit denen wir uns auseinandersetzen müssen - unser Körper, Dinge wie Reisen, das Bezahlen von Rechnungen, das Lösen von arbeitsbezogenen Themen - all diese menschlichen Dinge. Wie können wir denn überhaupt in diese neue Schicht des Bewusstseins hineinlangen?“ Das ist die Frustration, die ihr alle habt.

So haben sie sich also zusammen mit anderen Shaumbra, die bei dieser Reise dabei sein werden, diese Gelegenheit gestaltet. Diese Gelegenheit gestaltet, im Sinne einer Rückkehr zu einigen ihrer eigenen Wurzeln, einer Rückkehr zu einigen der Mysterien der Menschheit, um einen neuen und anderen Blick auf die Dinge aus der Vergangenheit zu werfen, damit sie ihnen bei dem Verständnis dafür helfen können, was es mit der Neuen Energie auf sich hat. So sind wir also hier, um euch bei der Vorbereitung für eure kommende Reise zu helfen.

Lasst uns einen tiefen Atemzug nehmen, denn das, was sie entdecken werden, werdet auch ihr entdecken, denn dies ist die wunderschöne, heilige Energie von Shaumbra, in der ihr alle einzigartige und souveräne Schöpfer seid. Und das ist ein Schlüsselwort, liebe Shaumbra - einzigartig und souverän. Und doch seid ihr alle auf einer solch vertrauten, vertrauensvollen und aufrichtigen Ebene miteinander verbunden. Das allein ist bereits eine Herausforderung für manche Menschen, sich selbst als unabhängig zu erkennen und doch so aufrichtig und vertrauend zu sein, dass sie sich untereinander verbinden können, insbesondere mit anderen einzigartigen und souveränen Wesenheiten.

Eine der Herausforderungen, generell für Menschen, ist, wenn sie sich in diese neue Schicht begeben, dass es ein interessantes Verlangen gibt, in irgendeine Einheit zurückzukehren oder in irgendein - ich bezeichne es als Nichts - zurückzukehren in eine homogene, nicht zu identifizierende, eher langweilige Art von Fantasievorstellung. So viele Menschen denken: „Wenn ich doch nur zum Anfang zurückgehen könnte, zurück zu meiner Einheit, dann wäre alles perfekt.“ Nun, wenn ihr zurück zu eurer Einheit kehren würdet, dann würdet ihr nicht mehr wissen, wer ihr seid, denn ihr würdet geradewegs mit all dem anderen Rest der Einheit vermischt werden. Ihr würdet dann also vielmehr einen Seelen-Tod sterben, als einfach nur einen Tod des menschlichen Zustands.

Oh nein, ihr werdet nicht zurückgehen. Ihr dehnt euch nach außen aus, in es hinein. Ihr gelangt zu dem Verständnis von euch selbst als eine souveräne Einheit in sich selbst, was Saint-Germain als *euer eigenes Einssein* bezeichnet. Und in eurer eigenen Einheit versteht ihr dann, wie alles andere funktioniert, denn zuallererst müsst ihr verstehen, wie ihr selbst funktioniert.

Oh, die Armen, die versuchen die Antworten auf jene eindrucksvollen Lebensfragen zu finden, indem sie im Außen danach suchen, die versuchen, in der Geschichte zurück zu gehen, um dort die Antworten für das Heute zu finden. All diejenigen, die vergessen, nach innen zu schauen und die immer nur im Außen danach suchen - als ob es irgendwelche Geheimnisse in den Sternen gibt, als ob es irgendeinen Gott in den anderen Dimensionen gibt, jedoch nicht hier. Mitleid mit jenen, die so in ihrem Verstand gefangen sind, dass sie vergessen, sich in ihre eigene Seele zu begeben.

Oh, und ich kann diese Beobachtungen machen, meine Lieben, denn ich bin mehr als alle anderen - außer vielleicht Adamus (*kichert*) - in der Vergangenheit so sehr stecken geblieben, habe alles auf meinem Weg zum Aufstieg verloren. Nun, einige von euch denken vielleicht nicht, dass das so lustig war, als ich darüber in einem von unseren Shouds gesprochen habe: „Auf dem Aufstiegs-Weg ist mir was Komisches passiert - ich habe alles verloren.“ Aber, liebe Shaumbra, genauso fühlt es sich für einen Moment an. Und dieser Moment wiederum kann sich wie eine Ewigkeit anfühlen (*kichert*) - aber es ist nur ein Moment. Es kann sich jedoch so anfühlen.

Ihr verliert alles, um mehr als je zuvor zu entdecken. Ihr verliert alles, was ihr dachtet zu sein, denn es ist nur eine Fassade. Es ist eine Illusion. Alles ist eine Illusion. Oh, und wie sehr ihr versucht, diese Illusion real zu machen, nicht wahr? Wie sehr ihr an dieser Sache, aus der ihr versucht herauszukommen, festhaltet (*Kuthumi kichert*). Wie ihr euch durch den Tag hindurch abmüht, aber wenn ich komme, um euch den Tag wegzunehmen, dann schreit ihr auf und versucht, ihn zurückzubekommen. Dumme, dumme Menschen. (*Kuthumi kichert wieder*)

Also, liebe Shaumbra, wie ich bereits gesagt habe, ich weiß, was es bedeutet, derartig stecken zubleiben, so in diesem Kreislauf festzuhängen, in diesem Prozess, dass ihr dort nicht mehr herauskommen könnt.

Diese Sache mit der Neuen Energie - ihr fangt gerade erst damit an, es zu entdecken. In dem Moment, wo ihr glaubt, es ein klein wenig zu verstehen, entzieht es sich euch schon wieder. Es geht in eine Art Versteck. Jedesmal, wenn ihr diese neue Schicht fühlt, dann geht sie irgendwo anders hin, nicht wahr? Jedesmal, wenn ihr fühlt, dass ihr euch gerade am Rand des Aufblühens befindet, dann schaltet ihr euch ab. Ihr verschließt euch, wie ein schlechter Keuschheitsgürtel (*Publikum lacht und Kuthumi kichert*). Ich muss euch sagen, dass ich Cauldre schon erzählt habe, dass ich heute einen sehr üblen Humor haben werde, damit ich euch von dem Punkt, an dem ihr euch befindet, wegbekomme. Also, wo waren wir? Ah ja... (*kichert*)

Wir haben miteinander gesprochen, ihr und ich, jeder einzelne von euch mit mir. Genau so wie Tobias mit euch redet und Adamus mit euch redet, so habe ich mit euch über diese Neue Energie gesprochen. Ein Teil von euch möchte so gerne wissen, wie sie ist. Aber dann ist da noch dieser andere Teil, der sich davor fürchtet, es zu erfahren, ohne es definieren zu können, ohne es in eine nette kleine Ordnung auf ein Blatt Papier bringen zu können mit Garantien und Kleingedrucktem und all dem anderen. Ihr wollt ein 30-tägiges Geld-Rückgaberecht. (*Lachen*) Ihr wollt von mir, dass ich euch einen Versuch gebe oder eine Demonstration oder einen Testlauf, aber auf diese Weise funktioniert das nicht.

Neue Energie - sie ist anders. Für alle, die neu bei dieser Versammlung von Shaumbra sind: Seht ihr, Schwingungsenergie arbeitet auf Grund entgegengesetzter Kräfte - auch *Dualität* genannt. Ihr beschreibt es als hell und dunkel, männlich und weiblich, oben oder unten. Aber ihr seht, dass alles seine eigene entgegengesetzte Kraft besitzt, und auf diese Weise ist eure Realität bis zum jetzigen Zeitpunkt erschaffen worden. Das ist, ganz nebenbei bemerkt, ein sehr effektiver Weg, um Realität zu erschaffen, bis zu einem gewissen Punkt.

Bis zu dem Punkt, an dem die Seele und das Bewusstsein dann auf eine andere Weise lernen möchten, wenn sie nicht länger die selben alten sich wiederholenden Muster wollen, die gegensätzliche Kräfte, Gut gegen Böse, und immer wieder Dramen, Dramen, Dramen, die sich fortsetzen. Das Bewusstsein kommt an einen Punkt - eure Seele kommt an einen Punkt, an dem sie sagt: „Ich weiß jetzt, wie Dualität funktioniert. Ich kenne den Kampf. Ich hatte viele davon. Ich kenne die gegensätzlichen Kräfte und ich weiß, dass keine davon jemals gewinnen kann. Sie bleiben immer gegensätzlich. Sie bleiben immer in ihren gleichen Mustern.“ Und so sagt das Bewusstsein: „Es muss mehr dort draußen geben. Da muss es etwas jenseits dieser gegensätzlichen Kräfte geben.“ Und das gibt es.

Aber diese Illusion, in der ihr lebt, ist so stark und möchte so sehr an ihrer Identität festhalten. Sie möchte nicht loslassen. Sie klammert sich daran fest, und das wird von all den anderen Energien in eurer Realität unterstützt. Euer Arbeitsplatz und sogar eure physische Realität, sie alle halten verzweifelt daran fest um zu versuchen, diese Illusion aufrechtzuerhalten. Aber nun kommt das Bewusstsein hervor und sagt: „Es muss einen anderen Weg geben, das Leben zu erfahren.“ Und das ist der Punkt, wo ihr jetzt gerade seid.

Und es gibt diesen. Es gibt ihn, und er beinhaltet etwas, das wir *Neue Energie* nennen. Neue Energie schwingt nicht. Neue Energie dehnt sich aus - das geht zurück zu den Grundlagen von Shaumbra, altes Zeug für einige von euch, aber neu für ein paar andere - und diese Neue Energie braucht keine gegensätzliche Kraft, um sich selbst kennenzulernen. Sie braucht nicht die Spiegelung ihrer selbst, das Spiegelbild. Sie braucht nichts, wovon sie abprallen müsste. Sie ist ausdehnend, weil sie anmutig nach außen fließt, und zum selben Zeitpunkt auch nach innen. Sie ist so anders als die alte Schwingungsenergie, dass es schwerfällt, sie zu erkennen. Ihr seid es gewohnt, Energien auf einer bestimmten Ebene zu fühlen. Ihr seid darauf eingestellt, eine bestimmte typische Antwort in eurer 3D-Realitätsumgebung zu bekommen. Aber die Neue Energie ist so anders.

Souverän sein

Ich möchte hier noch nicht einmal versuchen, sie im Detail zu beschreiben. Adamus wird das dann später tun. Ich bitte euch nur darum, offen ihr gegenüber zu sein. Speziell in Bezug auf einige der Themen, die euch gerade in eurem Leben begegnen, welche euch wirklich runtergezogen haben, euch wirklich frustriert haben. Nun, nehmt euch einen Moment Zeit, um einen Blick jenseits dieser Frustration zu werfen. Ihr schiebt die Schuld auf einige eurer individuellen Dinge, die gerade in eurem Leben stattfinden - aber diese Frustration ist in Wirklichkeit euer eigenes Bewusstsein und eure Seele, die sich so gerne öffnen möchten, die so gerne auf eine andere Weise Erfahrungen machen möchten. Und es ist möglich. Es ist möglich.

Hier ist die Herausforderung. Es könnte bedeuten, die Illusion loszulassen - die alte Illusion. Es könnte bedeuten, einige der Dinge loszulassen, an denen ihr so zwanghaft festhaltet, einige der alten Arten und Weisen, wie Geschäfte geführt wurden, die ihr hattet, und das kann der menschlichen Illusion Angst machen. Sie kann solange nicht loslassen, bis sie ein paar Absicherungen hat.

Aber das ist der Punkt, an dem ihr ins Spiel kommt. Euer Vertrauen. Nicht euer Vertrauen in irgendetwas im Außen, aber das Vertrauen in euch selbst. Eure Fähigkeit, auf einer so tiefen Ebene zu vertrauen, mit dem Wissen, dass es funktionieren wird. Nun, das kann ein wenig Angst machen. Denn ein Teil der Konditionierung in der alten Energie war es gewesen, immer jemand anderem zu vertrauen, sich immer auf jemand anderen zu verlassen, damit es funktionieren kann. Aber hier in dem Neuen Bewusstsein seid ihr gefragt, euch selbst zu vertrauen, dem Sprung zu vertrauen, den ihr in die Neue Energie hinein macht, welche fast undefinierbar ist; den Sprung hinein in die Neue Energie zu machen, die in keinsten Weise so funktioniert wie die alte Energie, den Sprung zu wagen, um das Leben auf eine andere Weise zu erfahren, um euch selbst außerhalb der alten Illusion zu erfahren.

Nun, es gibt schon ein einige Shaumbra, die sich dies bis zu einem gewissen Grad erlaubt haben, und sie werden die ersten sein, die euch erzählen werden: „Macht es einfach. Habt einfach das Vertrauen. Macht einfach diesen Sprung. Ihr habt nichts dabei zu verlieren außer der Illusion von dem, was ihr zuvor hattet.“ Sie sind erstaunt darüber, und sie würden euch dasselbe wie ich sagen, „Es ist so unendlich einfach, so wunderbar leicht, dass es schon mühsam ist.“ Ein Teil der alten dualen Konditionierung macht die Dinge mühsam. Seht ihr, das ist ein Teil eurer Illusion - es *muss* mühsam sein, damit es echt ist. („*Ohne Schweiß kein Preis*“ - *Anm. d. Übers.*) Die Neue Energie ist so einfach, dass der alte Teil von euch es leugnet, dass es wirklich auf diese (neue) Weise getan werden kann. Er wird dem widerstehen, weil er alles gerne schwierig machen möchte. Aber erinnert euch daran, ihr seid das souveräne Wesen. Ihr könnt es leicht wählen. Ihr könnt wählen, diesen Sprung zu machen. Ihr könnt wählen, eurem Selbst zu vertrauen.

Momentane Energien

Aber genug mit den Vorträgen. Okay, wo waren wir stehengeblieben, Shaumbra? Steckengebliebene Energie. Lasst mich ein wenig definieren, was da vor sich geht.

Die Welt befindet sich in einem Chaos wie niemals zuvor. Die Energie bewegt sich schneller, das Bewusstsein steckt zum einen mehr fest, zum anderen wird es mehr bedroht und ist ängstlicher als je zuvor, sogar im Vergleich zu meinen Lebenszeiten hier auf der Erde.

Ihr habt Staatsoberhäupter auf höchster Ebene, die, mit ein paar wenigen Ausnahmen, keine blasse Ahnung haben (*Lachen*). Nun, sie stellen sich vor eine Fernsehkamera und sagen: „Wir haben uns dieses Thema angeschaut und wir fühlen, dass wir das angemessene neue Programm haben, welches natürlich ein paar neue Steuern mit einbezieht, um die Themen, die sich in der Bevölkerung auftun, handhaben zu können, und wir bitten jeden, zuversichtlich zu sein.“ Und dann rennen sie zurück in ihre kleinen Zimmer, in denen sie sich verstecken und sie wissen nicht, was sie tun sollen. Das ist jetzt gerade auf der ganzen Welt sehr, sehr populär.

Manchmal klinken wir uns, vor allem Adamus, einfach bei diesen Treffen ein, diesen G8-Gipfeln - wir nennen sie die „Gee-Whiz“-Treffen (*Viel Lachen – „Gee-Whiz“ ist ein Slang-Ausdruck und bedeutet soviel wie „Na sowas!“ oder „Ups!“ – ein Ausdruck des Erstaunens. Anm. d. Übers.*) - und jeder tut ganz wichtig und sie tun so, als müssten sie die Energie für ihr Land und für ihren Wahlbezirk verteidigen und neu erschaffen. Und sie begeben sich in diese Treffen und haben alle möglichen Dokumente dabei - massenhaft, massenhaft Dokumente, die sie nie gelesen haben und dies auch niemals tun werden (*Lachen*) - und sie bringen Lösungen aufs Tablett, an die sie selbst noch nicht einmal glauben, weil sie wissen, dass diese Lösungen niemals akzeptiert werden. Sie gehen hinein und werfen diese Lösungen auf den Tisch und wissen, dass das alles nur ein Punkt der Debatte ist und nicht ein Teil der Lösung.

Eure Staatsmänner also, mit ein paar wenigen Ausnahmen, haben nicht die geringste Ahnung, wie sie mit den momentanen Problemen auf der Welt umgehen sollen - zum Teil auch deshalb, weil es nie eine Schule gab, weil es nie Mentoren gab, die jemals durch das, was gerade auf der Erde passiert, hindurch gegangen sind. Somit ist alles Spekulation, es ist alles Theorie, und mehr als alles andere ist es auch einfach nur Augenschwermerei. Es ist wie bei dem *Zauberer von Oz*, der hinter dem großen Vorhang den Lärm verursacht, aber nicht die geringste Ahnung hat.

Nun, das sollte ein wenig beunruhigend für euch sein! (*Lachen*) Nur ein klein wenig. Und ganz nebenbei bemerkt müssen wir lachen, weil wir uns wirklich bei diesen Treffen einklinken - habt ihr jemals bemerkt, dass am Ende des Tages die jeweilige Lösung entweder war, jemanden einzustellen, der dies beobachten und studieren soll, was bedeutet, dass niemals etwas getan werden wird, oder dass die Steuern angehoben werden, was bedeutet, dass ein paar wenige Menschen wohlhabender werden. Aber, liebe Freunde, in den Gängen der Regierungen, der Parlamente und Legislaturen und Diktaturen und all dem ganzen Rest haben sie keine Ahnung. Das ist erschreckend.

Lasst uns zu dem nächsten erschreckenden Szenario gehen. (*Lachen*) Und, liebe Shaumbra, ich sage dies in vollem Ernst zu euch. Ich spreche aus meinem Herzen heraus. Bankiers - nun, das ist vielleicht eine gruselige Sorte von Menschen jetzt hier auf der Erde. Seht ihr, diese Bankengemeinschaft - und Saint-Germain wird mehr über die Entwicklung des momentanen Banksystems sprechen - aber es hat sich aus dem sehr alten Lehnswesen heraus entwickelt, und das sollte euch über die Energie, die dahinter steckt, eine Ahnung geben. Und dann, ohne in eine Art von Verschwörungstheorie zu

gehen, kam es zu einer ausgewählten Gruppe von Menschen, die aus einer ausgewählten Gruppe von Blutlinien stammen, die daraus eine Art globales System für Finanzen und für Bankgeschäfte erschaffen haben.

Jetzt habt ihr eine weltweite Krise und sie haben keinerlei Ahnung. Von den großen Namen, von denen ihr gehört habt, und Caudre sagt, dass wir sie nicht nennen dürfen - Rockefeller (*viel Lachen, als Kuthumi versucht, „Rockefeller“ sehr schnell auszusprechen*) - aber die großen Namen, die über einen langen Zeitraum hinweg hinter dem Geld gestanden haben, sie haben keine Ahnung. Nun, in gewisser Weise ist ihnen das egal, denn sie - passt genau auf - sie denken, dass sie genug haben, dass sie von der Krise ausgenommen sind, die gerade dem Rest der Welt widerfährt. Aber, wisst ihr, wenn Neue Energie und Alte Energie zusammenkommen, dann vermischen sie sich manchmal nicht so gut miteinander. Manchmal - wie sagt man, wie hat es Tobias ausgedrückt - ereignen sich Kollisionen, und sehr unerwartete Dinge können passieren. Sehr unerwartete.

Sie sitzen nun jetzt gerade in ihren Herrenhäusern und werfen einen Blick auf diese Bankenkrise, und sie haben nicht die geringste Ahnung, was sie tun sollen. Also senden sie eine Menge Nachrichten raus und sie fahren eine Menge neuer Programme auf, die sie dann auf den Weg zu denjenigen losschicken, die in den betroffenen Banken sitzen, zu denjenigen, die die Darlehen ausgeben, zu denjenigen, die in der Regierung sitzen und nichts regeln - wenn sie etwas regeln sollten. Was sie jetzt gerade tun, ist lediglich Verwirrung zu stiften - es wird vernebeln genannt - um den Eindruck zu vermitteln, dass sie wissen, was sie tun. Aber, liebe Shaumbra, sie haben keinen blassen Schimmer. Überhaupt nicht. Sie sind ebenso ratlos, wie ihr es seid. Oh, ich bitte um Entschuldigung, sie sind ratloser darüber, was zu tun ist, als ihr es seid.

Sie versuchen, zurück in die alten Systeme zu gehen. Sie versuchen, zurück zu der Art und Weise zu gehen, wie es ihre Vorväter getan haben, und das funktioniert nicht. Gerade jetzt versuchen sie so ziemlich alles zu tun, um es so aussehen zu lassen, als würden sie irgendetwas tun, und das trägt dann noch zu dem generellen Chaos und der täglichen Verwirrung mit bei.

Unternehmen und Firmen. Betriebe sind momentan sehr betriebsam. Firmen, die über eine lange Zeit sehr etabliert waren, gehen durch eine Situation hindurch, die noch nicht einmal ihre Analytiker analysieren können. Nicht einmal ihre Finanz-, Marketing- oder F&E-Gurus (*Forschung & Entwicklung*) können es herausfinden. Sie wissen zu keinem gegebenen Zeitpunkt, ob sie sich obenauf oder ganz unten befinden, und auch wenn noch so viele Diskussionen an den Tischen der Vorstandsetagen stattfinden, niemand weiß im Grunde genommen wirklich, was zu tun ist. Niemand weiß, was zu tun ist. Wie könnten sie auch? In weniger als einem Jahr ist die ganze Welt auf den Kopf gestellt worden. Die Wege, wie alte Geschäfte getätigt worden sind, sind nicht unbedingt auch die Wege der neuen Geschäfte. Diejenigen, die die Macht gehalten haben, sehen ihre Macht dahin schmelzen, und niemand weiß, was als nächstes passieren wird. Es ist ein ziemlich furchteinflößendes Unterfangen.

Und so könnte ich immer weiter und weiter und weiter fortfahren und über Institutionen reden, von denjenigen erzählen, die bisher führend gewesen sind, von denjenigen, die dabei geholfen haben, den Weg in der Vergangenheit zu ebnen und keinerlei Ahnung haben. Und das an sich sollte dem menschlichen Selbst in der Tat Angst machen, dem menschlichen Verstand.

Aber wenn ihr euch in diese Energien hinein fühlt, dann ist es auf eine andere Weise auch extrem befreiend. Es ist immer die Angst da – „Was passiert, wenn es auf der Erde ein Massenchaos gibt? Was passiert, wenn sich die jetzige Situation so sehr zuspitzt, dass es knallt? Was passiert, wenn wir Atlantis ein klein wenig wiederholen? Was passiert, wenn das Wetter so schlecht wird, dass es eine Nahrungsknappheit verursacht, dass es Aufruhr

in den Straßen verursacht?“ Es ist also der menschliche Anteil von euch, der sich dort wirklich hinein fühlt, und das ist der Punkt, an dem wir gerade sind.

Der Elefant

Ihr habt den Elefanten gegessen - den großen rosa Elefanten, das, was als der „Übergang in die Neue Energie“ bezeichnet wird. Ihr fühlt, wie sich das Bewusstsein ändert oder zumindest, wie es sich verändern möchte. Ihr fühlt die Spannung und die Unsicherheit auf der ganzen Welt. Warum? Weil ihr Shaumbra seid; weil ihr mit der Erde und genauso auch mit den himmlischen Bereichen verbunden seid; weil ihr auf der tiefsten Ebene Mitgefühl empfinden könnt und Dinge fühlt; weil es ein inneres Wissen dafür gibt, dass jetzt gerade eine solch historische, noch nie da gewesene Zeit ist. Ihr wisst aus eurer eigenen Erfahrung, dass es sich nicht nur um ein klein wenig Veränderung handelt, so wie es einige zu sagen versuchen. Es ist die größte Entwicklung, vielleicht sogar Umwälzung aller Zeiten.

Also, lasst uns einen tiefen Atemzug nehmen und darauf anstoßen.

Ihr habt also damit angefangen, das Gefühl und diese Energie hereinzubringen. Ihr habt angefangen, an dem großen Elefanten zu essen. Oh, und er ist riesig. Es ist der größte Elefant, dem ihr jemals begegnet seid. Und ihr sagt: „Aber ich bin Shaumbra. Ich bin hier, um dabei zu helfen, diese Energien vorwärts zu bewegen. Ich bin hier während dieser Zeit der phänomenalen Veränderungen auf der Erde“ - und ihr habt angefangen, den Elefanten zu essen. Dann habt ihr bemerkt, dass ihr nicht weiter essen könnt - und er ist auf halben Wege stecken geblieben. Ein Teil des Elefanten befindet sich in euch drinnen, und ein Teil des Elefanten hängt aus den Körperöffnungen eures physischen Körpers heraus.

(Lachen) Und weil er nur zum Teil drinnen ist, wurde euer natürliches, so wie ich es nennen würde, euer bewusstes Verdauungssystem - die Fähigkeit Energien zu fühlen, die Fähigkeit, sie komplett zu fühlen und dann hindurch fließen zu lassen - verstopft. Ihr habt eine Form von Bewusstseins-Verstopfung *(Lachen)* - und es steckt fest. Und dann wundert ihr euch, was los ist.

Nun wendet ihr euch an uns alle - Adamus, Kwan Yin, Tobias, zu mir und fragt: „Was passiert gerade? Wie kommt es, dass wir diese ganze Spannung fühlen? Wie kommt es, dass nichts richtig ist? Wie kommt es, dass ich das Gefühl habe, als könnte ich die Energien nicht mehr fließen lassen?“ Und wir führen lange Gespräche, und wir sagen euch, dass ihr es euch *leicht* machen sollt. Wir erzählen euch das, was ich euch heute auch erzähle - es ist sehr einfach und wird es wahrscheinlich nie in irgendein großes akademisches Buch oder spirituelles Aufklärungsbuch schaffen - aber ihr müsst den Elefanten ganz aufessen.

Was das bedeutet? Ihr habt euch erlaubt, einen Teil dieser phänomenalen Veränderungen, die gerade stattfinden, zu fühlen, nicht nur hier auf der Erde, sondern auch in den nicht-physischen Seinsbereichen. Ihr habt euch einen Vorgeschmack von diesem delikaten, aber manchmal auch erschreckenden Übergang erlaubt. Und dann wurde es gestoppt. Es wurde zu einer Art von Angstlähmung - und da seid ihr gerade. Ihr verdaut nicht, was schon in euch drinnen ist. Ihr esst nicht auf, was davon immer noch draußen ist.

Jedoch heute, auf einfachste Art und Weise und ohne auch nur im Geringsten die alten Wege zu benutzen, ohne den Verstand zu benutzen... und ich möchte keinen von euch dabei sehen, wie er Affirmationen anwendet - Affirmationen sind zum Kotzen. *(Lachen)* Wirklich übelster Mist. Affirmationen sind ein spiritueller Misthaufen - weil ihr nicht an sie glaubt. Anderenfalls würdet ihr sie nicht aufsagen. Ihr traut ihnen nicht. Es stinkt. Es ist mentale Selbstbefriedigung. Also, liebe Freunde, lasst uns nicht diese Affirmationen anwenden. Belasst sie bei den anderen affirmativ-tätigen Menschen dort draußen.

Visualisierungen sind so ziemlich dasselbe. Wenn ihr versucht zu visualisieren... ich muss nun einige hier ausschimpfen, und ihr wisst genau, wen ich meine, wir hatten bereits ein paar Gespräche. Ihr versucht, diesen Weltfrieden und die Weltordnung zu visualisieren - bezogen auf was? Bezogen auf wessen Visionen und bezogen auf was für eine Rangordnung? Versteht ihr? Ich weiß, ich werde wieder eine Unmenge an - wie sagt man - himmlischen Emails von Menschen bekommen, die sagen: „Aber das ist es, was wir alle jetzt tun müssen. Wir müssen den Weltfrieden visualisieren. Wir werden eine Welt-Gebetsgruppe aufmachen. Wir werden eine Welt-Meditation ausführen.“ Basierend worauf? Auf eurem alten Konzept von der Welt? Auf eurer Vergangenheit? Auf euren alten Wegen, wie ihr die Dinge vorher getan habt? (*Lachen, weil Kuthumi bei jedem Satz aufgestanden ist*) Eurem immer gleichen, alten Programm? (*Linda sagt, „Nimm ´s leicht, mein Freund.“ Lachen aus dem Publikum und von Kuthumi*) Ich bin ein Schachtelteufel! (*Kuthumi bezeichnet sich als Jack-in-the-box - eine Spielzeugschachtel, aus der ein Teufel oder Kasper springt, wenn man sie öffnet. Anm. d. Übers.*)

Es immer dasselbe alte Spiel. Lasst uns dies heute entsorgen, während ihr euch erlaubt, ganz bewusst zu verdauen, und während ihr den Rest dieses Bewusstseins aufesst, das ihr fühlt - denn es *ist* neu. So neu, solch Neue Energie, dass es nicht aus der Vergangenheit kommt. Es kann nicht definiert werden. Es kann nicht visualisiert werden. Es kann nicht beschrieben werden. Es kann nicht affirmiert werden. Darüber kann nicht meditiert werden. Damit kann nicht gebetet werden. Seht ihr, wie einfach es ist?

Ich weiß, dass einige von euch dieses Verlangen haben. Es gibt genau hier einen von euch, der möchte, dass ich eine Portal-Öffnungsgruppe irgendwo auf der Welt organisiere, dass wir dorthin gehen und unsere Affirmationen und sonstige anderen Dinge tun - das funktioniert nicht. Warum? Nicht, dass es etwas Schlechtes wäre. Nicht, dass es nicht aus dem Herzen heraus käme, aber es ist alt. Es ist alt.

Immer dann, wenn Einzelne oder Gruppen zusammen kommen, um Affirmationen zu machen, dann bejahen sie ihre alten Wege, wie Dinge getan werden. Sie beten und betteln für alte Lösungen. Sie benutzen Tricks und Klischees, die auf dem Alten basieren. Aber, liebe Freunde, gerade jetzt ist alles so neu.

Manchmal ist es bequemer, in einer Gruppe zu sitzen und Kum-Ba-Yah zu singen. (*Lachen, Kuthumi kichert*) Ich weiß, einige von euch würden es lieben, wenn Adamus hier mit seinem magischen weißen Pulver herein kommen würde. Oh ja! Oh, er muss dieses magische weiße Pulver haben. Hat er aber nicht. Weil es faszinierend oder dramatisch wäre und vielleicht nur eine vorübergehende Erleichterung. Aber das ist nicht der Ort, an dem es zu finden ist. Das sind nur Tricks, Täuschungen. Nicht aus einer Boshaftigkeit heraus, aber sie zaubern lediglich das Alte zurück. Das ist nicht der Grund, weswegen ihr hier seid.

Alles fühlen

Somit werden wir heute zu der am tiefsten gelegenen Ebene des Fühlens vordringen. Den halben Elefanten drinnen, den halben Elefanten draußen. Was macht ihr nun? *Atmet* ein wenig. Atmet ein wenig - und jetzt kommt die Herausforderung. Es gibt hier sozusagen ein bisschen festsitzender Energie, denn ein Teil von euch fürchtet sich wirklich davor zu fühlen, richtig zu fühlen - ihr gebt euch selbst immer nur einen Vorgeschmack davon – nicht, um wirklich das Chaos, das gerade auf der Erde herrscht, zu fühlen.

Ganz nebenbei, wie Tobias euch bereits gesagt hat, habt ihr diese wunderbare Angewohnheit, wenn ihr in diese Form von Bewusstseins-Verstopfung geratet, dass ihr es nun gegen euch selbst richtet und euch die Schuld dafür gebt, nichts richtig machen zu können. Darum geht es ganz und gar nicht. Es gibt eine natürliche Neigung - basierend

auf eurer Vergangenheit, wenn ihr an einen bestimmten Punkt des Fühlens, des Spürens gekommen seid, an dem ihr euch komplett erlaubt habt, mit jeder Faser eures Körpers die Energien von Chaos, von Veränderung und Transformation zu fühlen - dies dann zu stoppen und euch zu fragen, ob ihr noch mehr ertragen könnt. Dadurch geratet ihr dann in diese Art von eingefrorenem Zustand.

Heute aber, in dieser Gruppenenergie hier, werden wir uns in einen Zustand des vollständigen Fühlens hinein bewegen. Ich werde euch dazu einladen, dass ihr euch diese chaotische Energie auf der Erde vollkommen an-fühlt. Lasst euch diesen Mangel an Hoffnung fühlen, den so viele Menschen gerade fühlen. Lasst euch die Unsicherheit fühlen, die so viele Führungskräfte fühlen. Lasst euch fühlen, wie so viele der Staatsoberhäupter von dem Betrug wissen, der stattfindet, und trotzdem zulassen, dass er weiter stattfinden kann. Lasst euch das Wettergeschehen, von dem Tobias berichtet hat, fühlen.

Seht ihr, ihr seid von all dem überrollt worden, und dann seid ihr stehengeblieben. Der ganze Prozess hat angehalten und ist irgendwo halb drinnen, halb draußen von euch stecken geblieben. Lasst nun genau jetzt in diesem sicheren, heiligen Raum alles in euren Körper herein kommen. Er wird keinen Schaden davontragen, es wird keinen Krebs in eurem Körper auslösen. Oh, seht ihr, ihr habt euch gefürchtet. Ihr habt es abgewehrt. Ihr habt gesagt: „Oh, wenn ich es nur noch ein wenig weiter in meinen Körper hinein lasse, dann wird es meine Organe zerstören, meine Leber...“ Lasst es hereinkommen. Lasst es euch vollständig in eurem Inneren erfahren.

Diese Energien sind einfach nur Energien. Es ist nur Bewusstsein. Lasst euch auf der tiefsten Ebene von Mitgefühl die Ängste der Menschen fühlen, durch die sie gerade hindurch gehen, wenn sie sich fragen, ob sie nächsten Monat ihre Häuser noch haben werden, und ob ihre Rente noch für sie da sein wird. Lasst euch die Ängste der Menschen fühlen, die befürchten, dass die Regierungen, die sie versorgt haben, zusammenbrechen könnten. Lasst euch selbst eins der Dinge, die ihr am meisten befürchtet, vollkommen fühlen - die Angst der Menschen, die sich fragen, ob dies tatsächlich das Ende der Welt ist. Und ich gebe euch einen Tipp - das ist es wirklich. Das Ende der Welt, wie ihr sie gekannt habt, das Ende der alten Wege, wie die Dinge getan worden sind - es ist da. Es wird nicht noch ein paar weitere Jahre oder Dekaden oder Jahrhunderte warten, es ist da.

Nehmt das durch den Atem in euren Körper auf.

(Pause)

Lasst es euch vollkommen fühlen. Versucht es nicht zu filtern. Versucht nicht nur die guten Teile mitzunehmen und versucht nicht über den Verstand zu mir zu kommen. *Fühlt es.*

(Pause)

Euer Verstand hat diese Art von eingefrorenem Zustand erschaffen, in welchem all die Energien gelähmt worden sind, weil er versucht, alles darüber herauszufinden. In diesem Sicheren Raum hier - lasst nun euren Verstand alles von diesem Bewusstsein, diesem anderen Teil des Elefanten fühlen und sogar erfahren.

(Pause)

Erlaubt euren Emotionen, es zu fühlen. Ihr wart gelähmt und eingefroren, weil ihr glaubt, dass eure Emotionen nicht mit noch mehr umgehen können. Ihr könnt es kaum noch ertragen, einen Blick in die Zeitungen zu werfen, irgendwelche Nachrichten aus aller Welt zu hören, weil eure lieben Emotionen so überflutet sind. Ihr glaubt nicht, dass ihr noch irgendetwas ertragen könnt. Ihr habt eure eigenen Probleme, sagt ihr, wie könntet ihr dann das auch noch alles aufnehmen? Nehmt es in diesem Sicheren Raum in euch auf. Ihr werdet überrascht sein, mit was ihr alles umgehen könnt.

(Pause)

Das Unwohlsein, das ihr in eurem Körper verspürt, das Chaos und die Unsicherheit in eurem Verstand - das sind diese lähmenden Energien, denn ihr seid Wesen, die alles um sich herum fühlen können, alles um sich herum in einem umfassenden Zustand. Sobald ihr angefangen habt, davon etwas in euch aufzunehmen, wurde es gelähmt und steckte fest. All eure Alarmglocken haben zu klingeln begonnen, und dann ist es genau da stehengeblieben.

Und was werdet ihr nun tun? Nun, entweder ihr spuckt es aus, was nahezu unmöglich ist - ihr könnt nicht zurückgehen, ihr könnt das, was ihr schon gefühlt habt, nicht wieder ‚ungeföhlt‘ machen - oder ihr nehmt den Rest davon auch noch in euch auf.

Also, nehmt diesen tiefen Atemzug.

(Pause)

Nehmt den letzten Rest auch noch in euch auf. Lasst es in euren Körper fließen, in euren Verstand, in eure Seele, in eure Emotionen und in jeden Teil von euch. Lasst euch das momentane Bewusstsein der Menschheit vollkommen verkörpern.

(Pause)

Und während ihr dies tut, lasst euch in diese höhere Schicht oder diese neue Schicht des Bewusstseins hinüberwechseln - lasst all die Potenziale mit der Neuen Energie zusammen kommen - dehnt euch selbst dorthinein aus. Nun, es ist eine Menge, was ihr hereinbringt - das Bewusstsein der Menschheit, all das ganze Chaos. Übrigens ist Chaos ein wunderschönes und keineswegs ein schlechtes Wort. Chaos bedeutet *Leben in Bewegung*, jenseits dessen, was der Verstand mit seinen Strukturen zu definieren vermag. Das Wort Chaos bekam die Bedeutung von etwas Schlechtem. In Wirklichkeit ist es wunderschön, und das ist eines der Dinge, die ihr entdecken werdet, wenn ihr euch in die Schicht der Neuen Energie hinein ausdehnt. Es erlaubt euch, dieses ganze Fühlen aufzunehmen - das Mitgefühl, das Fühlen, es vollständig in euren Körper aufzunehmen, in euren Verstand, in eure momentane menschliche Realität - ohne davon überrollt zu werden.

Und versucht auch nicht, es geradewegs wieder vor die Tür zu schieben. Einige von euch sagen: „Ok, ich werde es für einen kurzen Moment aufnehmen und dann werde ich es wieder rauswerfen.“ Ich bitte euch darum, diese Sache, die das menschliche Bewusstsein genannt wird, diese heutige Welt, zu spüren, zu fühlen und zu verdauen. Egal, ob es Chaos ist, ob es Leid ist oder ob es Angst ist oder neue Potenziale oder was auch immer – erlaubt es hereinzukommen.

Es war dort wirklich gelähmt, und das auf eine für euch sehr unangenehme Weise, und dann hat euer Körper angefangen, erste Anzeichen hervorzubringen, wie es euch mit dieser Gefühlslähmung geht. So viele von euch hat es letztens wirklich schwer getroffen, was einige eurer Körperteile angeht. So viele von euch machen gerade die Erfahrung von Schmerzen in den Händen - den Händen, den Knien und den Füßen - und das hat seine Ursache darin, weil die Energie auf halben Wege drinnen stecken geblieben ist und darauf reagiert euer Körper. Probleme mit den Schultern und dem Genick und dem Rücken und all diese anderen Dinge hängen alle damit zusammen, dass ihr nur ein bisschen von dieser Energie zu euch herein lasst.

Während ihr euch erlaubt habt, die Menschheit und ihre Veränderung zu fühlen und auch all die Wesenheiten in den erdnahen Bereichen, inklusive der Engelwesen, die mit euch arbeiten und den menschlichen Wesen, die dort drüben stecken geblieben sind - die ihr alle ganz genauso fühlt - seid ihr von all dem vollkommen überrollt worden. Ihr habt geradewegs mit den Methoden aus der alten Energie versucht, etwas aufzulösen – etwas,

das im Grunde jedoch vollkommen anders ist.

Nehmt in diesem sicheren Raum die Energien vollständig in euch auf und erlaubt euch auch, die Energien von einigen jener Wesen aus den erdnahen Bereichen zu fühlen und zu verdauen, die wirklich feststecken, wirklich gefangen sind, und fühlt diese ebenso wie auch die Engelwesen und den ganzen anderen Rest.

Nehmt einen tiefen Atemzug. Lasst dies herein.

(Pause)

Ich sehe ein so klares Bild vor mir, wo ihr vorhin noch gewesen seid. Ihr probiert nur ein klein wenig von dem, was vor sich geht und dann steckt es fest. Jetzt aber mutig und angstfrei zu sein und alles davon zu probieren, alles zu probieren, jeden einzelnen Teil davon zu fühlen - das wird euch mit einem Mal erkennen lassen, dass da momentan noch etwas anderes mit hereinkommt, und das ist diese *Neue Energie*, über die wir geredet haben. Sie kommt auch mit herein.

Die Verwandlung atmen

Und jetzt... jetzt da ihr all dies in euch aufgenommen habt, jetzt, wo ihr den ganzen Elefanten gegessen habt, jetzt ist es in eurem Bauch, es ist in euren Emotionen, in eurem Verstand, und was tut ihr jetzt? Was tun wir jetzt?

Nun, meine lieben Freunde, ihr *atmet* einfach weiter, weil ihr jetzt nicht mehr versuchen müsst, dies hinauszuerwerfen. Ihr müsst nicht mehr versuchen, es loszuwerden. Es verwandelt sich auf natürliche Weise. Die Energie, die vorher ängstlich, zweifelnd oder überwältigend war, begibt sich nun zurück in ihren reinen Zustand. Sie arbeitet sich auf ganz natürliche Art und Weise aus jeder Körperschicht heraus, in der sie gewesen ist. Sie arbeitet sich auf natürliche Weise durch den Verstand. Sie arbeitet sich auf natürliche Weise durch eure Emotionen. Und am Ende von diesem konstanten Prozess, diesem fließenden Prozess, bekommt ihr dann neue Einsichten, neue Klarheit und Leichtigkeit.

Ihr gewinnt ein tieferes Verständnis dafür, was auf der Welt gerade vor sich geht, ein tieferes Verständnis von eurer Welt. Seht ihr, eure Welt - eure persönliche Welt - und die Welt dort draußen, sie sind so vermischt und so verworren miteinander, dass es schwer war, die beiden voneinander zu unterscheiden. Aber nun bekommt ihr dadurch mehr Klarheit über euch selbst.

Das wird nicht passieren, wenn ihr euch nur teilweise fühlen lasst, was vor sich geht. Wenn ihr nur zum Teil fühlt, wird die Energie stecken bleiben. Natürlich kann ich verstehen, warum ihr an einem Punkt angekommen seid, an dem ihr gesagt habt: „Ich kann einfach nicht mehr.“ Aber das ist dann der Moment um noch einen weiteren Bissen zu nehmen, es noch tiefer hereinzulassen.

So atmet ihr dies also gerade ein, und wir werden jetzt ein paar Dinge ein klein wenig anders machen. Wir werden euch darum bitten, dies weiterhin einzuatmen und wir werden um eine kleine Begleitung dabei bitten, oder um eine kleine menschliche Unterstützung während unseres Atmens, und ich würde mich sehr geehrt fühlen, wenn ich meinen lieben Freund Garret bitten dürfte, hier heraufzukommen, um ein wenig mit uns zu atmen. Oh, und wir haben in der Vergangenheit so viel zusammengearbeitet, dass es eine solche Ehre für mich wäre. Manchmal hält er sich zurück, aber ich möchte, dass ihr seht, wie großartig er ist, seine Art, dies alles hereinzubringen, seine Art, dies alles zu fühlen, um dann zu beobachten, wie der natürliche Prozess alles verwandelt.

Also, lieber On, wenn du ein wenig mit uns atmen würdest.

GARRET: Ich bin für dieses Thema so dankbar, denn dies war Normas und mein Ziel oder

unsere Herausforderung über die letzten drei oder vier Jahre hinweg, und wir versuchen in unseren Seminaren die Einladung auszuweiten, um euch in dieses Thema mit einzuladen. Somit bin ich also sehr dankbar, dass dies nun an vorderster Stelle, sozusagen auf der vordersten Herdplatte steht.

Fühlt dies also einfach nur. Kümmert euch nicht um die Luft, die in euren Körper ein- und ausströmt, das sind die Stützräder. *Fühlt* dies einfach nur.

(Pause)

Nicht, dass wir schon Meister darin wären, aber wir haben uns diesem Weg verschrieben. Nicht, dass wir euch sagen könnten, wie es genau funktioniert, aber was wir sagen können ist, dass wir es tun werden.

(Pause)

Somit *fühlt* dies jetzt einfach nur. *Fühlt* diesen Anteil von euch, der jetzt gerade zu euch spricht, der sagt: „Ja, wir können es tun. Wir wollen es tun. Wir haben uns dazu verpflichtet es zu tun.“ *Fühlt* diesen Anteil von euch in eurem Inneren, der euch dazu einlädt, sich mit ihm zu verbinden. *Fühlt* das Gnost in euch, *fühlt* eure Göttlichkeit in euch, die sagt: „Wir - das wir von mir - können es tun.“

(Pause)

Und dann verlassen wir das wieder und sagen: „Meine Schritte werden von nun an auf neuen Boden fallen.“

(Pause)

Atmet dieses Gefühl ein in dem Wissen, dass es da ist, wann immer ihr wählt, es zu fühlen.

KUTHUMI: Liebe Shaumbra, das nächste Mal, wenn ihr von dem, was auf der Welt um euch herum passiert, überrollt werdet, das nächste Mal wenn ihr von dem, was in eurer persönlichen Welt vor sich geht, überrollt werdet, von den Veränderungen in allen Dingen - alles was euch angeht - *esst auf, was auf eurem Teller ist*, anstatt zurückzutreten oder stehenzubleiben. Esst den Rest davon auf. Das ist die perfekte Zeit, um tiefer zu gehen, anstatt davor zurückzuweichen.

Nun scheint das ein Widerspruch zu sein. Es scheint so, als wäre dies die Zeit zum weglaufen und sich verstecken oder um den Hahn zuzudrehen und zu sagen: „Das ist alles, was ich ertragen kann.“ Aber nehmt auch den ganzen Rest in euch auf. Nehmt den ganzen Rest dieses Gefühls in euch auf, dieses Bewusstsein, denn das, was hier passiert, wenn ihr dies tut, kann endlich diese Neue Energie hereinfließen lassen, um Teil dessen zu sein, was als nächstes passiert. Um ein Teil eures Bewusstseins zu sein, ein Teil von dieser neuen Schicht, von der wir sprachen. Haltet es nicht zurück, das ist es, was wir sagen. Nehmt nicht nur ein klein bisschen in euch auf und haltet dann inne. Geht es an. Wir möchten nicht irgendwelche halben Übergangshäuser für Shaumbra eröffnen müssen. *(Einiges Lachen – „halfway house“ – auch eine Umschreibung für ein Untersuchungsgefängnis, Anm. d. Übers.)*. Wir werden *vollständige* Häuser für Shaumbra haben.

Die Segnung

Nun zurück zum Thema. Was macht ihr, sobald ihr erst einmal alles in euch aufgenommen habt, sobald ihr jenseits von all der Überhäufung seid - jenseits der Überhäufung eures Verstandes, eurer Emotionen, eures Körpers? Oh, wir haben so viele von euch sagen hören: „Ich kann nicht mehr.“ Das ist dann die Zeit, um mehr anzunehmen. Das ist die Zeit,

um zu sagen: „Jetzt erst recht“, denn dann, in diesem Moment, dann ist der Zeitpunkt gekommen, damit wahre Umwandlung, die Alchemie in die Neue Energie hinein, stattfinden kann.

Eure Systeme werden, nebenbei bemerkt, überlastet werden, und das ist für die Neue Energie ein perfekter Zeitpunkt, um geradewegs hereinzuschlüpfen. Das nächste Mal, wenn ihr euch an einem Punkt der Überlastung befindet, oder vielleicht sogar der Benommenheit, geht weiter. Nehmt den Rest auch noch in euch auf.

Nun, es geht in euren Körper, euren Verstand, eure Seele. Wie bekommt ihr es heraus? *Indem ihr es nicht versucht.* Das ist das Wichtigste. Indem ihr es nicht versucht.

Versuchen ist eine gewisse... für Shaumbra gilt, dass, wenn sie Dinge versuchen, dies zu einem gewissen Fehlschlag führt. Ihr solltet nicht mehr irgendetwas versuchen. `Es versuchen´ ist ein sehr alt-energetischer dualer Weg, die Dinge zu handhaben. Also versucht nicht es loszuwerden. Habt ihr kein Vertrauen, dass euer Körper, der Verstand, die Seele, die Emotionen wissen, was sie damit tun sollen? Habt ihr kein Vertrauen, dass diese Energie, die ihr in euch aufgenommen habt, dieses Fühlen, genauso ist wie ein Fluss? Er fließt hindurch, nachdem er sein Geschenk, seine Weisheit und seine Ausdehnung abgeliefert hat. Das ist der Grund, warum ihr es tut, damit ihr das Geschenk bekommt.

Ihr macht damit auch noch etwas anderes, was sehr, sehr, sehr wichtig ist. erinnert ihr euch daran, dass ich gesagt habe, dass die Bankiers nicht mehr wissen, wie sie ihre Bankgeschäfte zu führen haben? Dass die Politiker nicht mehr wissen, wie sie ihre Politik machen sollen. Die Geschäftsleute haben keine Ahnung. Niemand weiß, was jetzt gerade getan werden kann - mit ein paar wenigen Ausnahmen. Sie wissen nicht, was zu tun ist. Wer weiß es dann?

Nun, Gott weiß auch nicht, was zu tun ist. Gott kümmert sich nicht wirklich darum, er verbringt eine großartige Zeit damit, alles zu beobachten... Ihr seid Gott, liebe Freunde. *Ihr* seid Gott, und verbringt eine großartige Zeit damit, all dies zu erfahren.

Die Außerirdischen - sie haben keine blasse Ahnung. Sie sind so ahnungslos darüber, was hier auf der Erde vor sich geht. Sie sind immer noch grün (*Lachen*), dass sollte euch einiges sagen!

Wer hat also eine Ahnung? Wer kennt die Antworten, wenn sie sie nicht haben? Wenn all diese zuverlässigen Institutionen und zuverlässigen Organisationen keinerlei Ahnung haben? Nun, ihr habt sie. Ihr glaubt nicht, dass ihr sie habt, aber ihr habt sie - wenn ihr euch erlaubt, alles in euch aufzunehmen, wenn ihr die andere Hälfte des Elefanten esst, wenn ihr es in euch aufnehmt, obwohl ihr vollkommen überflutet seid, dann ist das die Umwandlung des Bewusstseins, durch die ihr persönlich und individuell hindurchgeht. Und all das, wo ihr als Gruppe von Shaumbra und erleuchteten Wesen auf der Erde hindurchgeht, sendet dann - wie sagt man - Lichtstrahlen oder Leitstrahlen aus, welche die neuen Ebenen von Bewusstsein öffnen, welche dann zu den neuen Führungskräften, den neuen Bankiers, den neuen Forschern hereinkommen können, oder zu ihren Vorgängern, die bereit sind, sich zu verändern.

Buchstäblich, liebe Shaumbra, liegen die Antworten auf die Fragen von morgen für diese Welt in euch. Sie liegen in euch. Ihr kratzt euch am Kopf und sagt: „Aber ich weiß nicht das mindeste über Finanzen, wie kann ich derjenige sein? Ich möchte nicht in der Geschäftswelt tätig sein, wie kann ich es sein, der die Antworten hat?“ Es dreht sich zurzeit alles um Bewusstsein, Erleuchtung, neue Ausgangspunkte. Das ist der Grund, warum ihr die Antworten habt.

Ihr werdet zum Kanal. Ihr werdet zu der Öffnung, durch die euch die anderen dann

nachfolgen können. Sie können an eurem Beispiel sehen, wie man jenseits der Überflutung oder jenseits der alten Illusionen in das Neue hineingehen kann. Ihr werdet die ersten sein, die den Berg erklimmen oder die Schlucht überqueren oder wie immer ihr das ausdrücken möchtet, aber zumindest werdet ihr die ersten sein, die in diese neuen Ebenen von Bewusstsein hineingehen. Die anderen werden das ganz intuitiv fühlen. Sie werden ganz intuitiv in eure Energie als *Standard* hineintreten und sie dann benutzen. Um sie in ihrem Beruf zu verwenden, um sie auf ihre Weise, wie sie die Dinge tun wollen, zu verwenden. Ihr könntet diejenigen sein, die sie inspirieren, anhand der Bücher, die ihr schreibt, der Musik, die ihr singt oder in welcher Form ihr euch auch immer ausdrücken mögt. Das ist auch der Grund dafür, warum speziell diejenigen von uns aus den Engelbereichen so ein Interesse an dem haben, was ihr tut. Nicht nur, dass wir so viel Liebe und Ehrerbietung für euch haben, sondern wir sehen auch, was wirklich hier auf der Erde vor sich geht.

Ein Liebeslied

Ich werde einen meiner Lieblingsmusiker darum bitten, eins meiner Lieblingslieder zu spielen, und ich werde euch darum bitten, so in diese Musik hinein zu hören, als wenn alle von uns - Adamus, Kwan Yin, Tobias, ich selbst und die anderen vom Crimson Council - dies für euch singen würden. Und während wir dies tun, bitte ich euch darum, euren Teller leer zu essen. Nehmt den ganzen Rest der Energie in euch auf und lasst es euch auf eine ungeheuerliche Art fühlen. Das Zeug, das ihr von euch fernhaltet, diese chaotische Energie auf der Erde, nehmt es in euch auf.

Euer System weiß ganz genau, wie es damit umzugehen hat, wie es das alles loslassen kann. Es wird nicht dort drinnen stecken bleiben. Es wird auch nicht dazu führen, dass euch ein Unglück passiert. Es wird auch keine Krankheiten bei euch verursachen. Ganz im Gegenteil. Während die Musik spielt, liebe Freunde, nehmt den Rest in euch auf.

(Ralph Nichols singt „Du hast einen Freund“ - You´ve got a friend)

Wenn du ganz unten bist und besorgt
Und du etwas liebende Aufmerksamkeit brauchst
Und nichts, gar nichts richtig läuft

Schließ deine Augen und denk an mich
Schon bald werde ich da sein
Um selbst die dunkelste Nacht zu erhellen

Rufe einfach meinen Namen
Und weißt du, wo immer ich auch bin
werde ich angerannt kommen, ja das werde ich
Um dich wieder zu sehen

Winter, Frühling, Sommer oder Herbst
Alles, was du tun musst, ist rufen
Und ich werde da sein, ja das werde ich
Du hast einen Freund

Wenn der Himmel über dir
dunkler wird und voller Wolken ist
Und der alte Nordwind zu blasen anfängt

Halt deinen Kopf zusammen
Und rufe meinen Namen laut heraus

Dann wirst du mich bald an deine Tür klopfen hören

Ruf einfach meinen Namen
Und weißt du, wo immer ich auch bin
werde ich angerannt kommen, ja das werde ich
Um dich wieder zu sehen

Winter, Frühling, Sommer oder Herbst
Alles, was du tun musst, ist rufen
Und ich werde da sein, ja das werde ich
Du hast einen Freund

Ist es nicht schön zu wissen
Dass du einen Freund hast
Menschen können so kalt sein

Sie verletzen dich, sie verlassen dich
Sie nehmen deine Seele, wenn du sie lässt
Ah, aber das wirst du nicht zulassen

Ruf einfach meinen Namen
Und weißt du, wo immer ich auch bin
werde ich angerannt kommen, oh ja
Um dich wieder zu sehen

Winter, Frühling, Sommer oder Herbst
Alles, was du tun musst, ist rufen
Und ich werde da sein, ja das werde ich
Du hast einen Freund

Du hast jetzt einen Freund
Ist es nicht gut, das zu wissen
Du hast einen Freund

Du hast jetzt einen Freund
Ah, Liebes, du hast einen Freund

(Applaus)

KUTHUMI: Liebe Shaumbra, es wird auf der Erde immer intensiver werden. Das ist natürlich. Während diese Zeit des Neuen Bewusstseins kommt, während diese Zeit der Veränderung kommt, wird es sehr, sehr intensiv werden und viele werden nicht in der Lage sein, damit umzugehen. Das ist dann die Zeit, wo wir zu euch als Shaumbra sprechen, zu euch als Pioniere des Bewusstseins, zu euch als Anführer des Bewusstseins auf der Erde, das ist dann die Zeit, um es tatsächlich in euch aufzunehmen. Gerade wenn ihr denkt, dass ihr an einem Punkt des Überwältigtseins angelangt seid - „Es ist zu viel, ich kann nicht länger damit umgehen“ - dann ist das tatsächlich der Zeitpunkt, um es einzusatmen.

Nun mag das so aussehen wie ein unlogischer Schritt, aber es ist in der Tat ein sehr natürlicher Schritt. Ihr esst auf, ihr lasst es verdauen. Ihr lasst die Neue Energie hereinkommen und sich umwandeln, und ihr findet heraus, wie furchtbar einfach das Ganze ist. Und was so aussieht, als wäre es ein Chaos oder verworren oder ein Verlust der Hoffnung, ist in Wirklichkeit ein strahlender neuer Tag für euch und eventuell auch für die anderen auf der Erde.

Es ist nun gleich an der Zeit für unsere Fragen und Antworten, aber ich möchte noch

einmal ausdrücken ,welch eine Freude es ist, mit Shaumbra zusammen zu sein.

Namaste.

Korrektur: Gerlinde Heinke

Vielen Dank für eure Unterstützung der Übersetzungsarbeit !
Zentrales Spendenkonto für alle Übersetzungen:

Birgit Junker
Kto: 1202 0304 65
BLZ: 500 502 01
Frankfurter Sparkasse

BIC: HELADEF1822
IBAN: DE69 5005 0201 1202 0304 65

*Dieser Text ist Bestandteil der Webseite **www.shouds.de** und darf (mit Hinzufügung dieser Fußnote) frei weitergegeben werden. Die englischsprachigen Originaltexte sind auf der Webseite **www.crimsoncircle.com** zu finden.*

Fußnote des Crimson Circle:

Tobias vom Crimson Circle wird präsentiert von Geoffrey Hoppe, auch bekannt als „Cauldre“, in Golden, Colorado, USA. Die Geschichte von Tobias aus dem biblischen „Buch Tobit“ (aus den Apokryphen) kann auf der Crimson Circle Webseite www.crimsoncircle.com nachgelesen werden. Die Tobias-Materialien werden seit August 1999 - dem Zeitpunkt, von dem Tobias sagte, dass ab da die Menschheit das Potenzial der Zerstörung hinter sich gelassen hat und nun dabei ist, in die neue Energie hinein zu gehen - Lichtarbeitern und Shaumbra auf der ganzen Welt frei angeboten.

Der Crimson Circle ist ein globales Netzwerk menschlicher Engel, die unter den Ersten sind, die sich in die Neue Energie hineinbewegen. Während sie dabei sind, die Freude und die Herausforderungen des Aufstiegsstatus zu erfahren, helfen sie anderen Menschen durch Teilen, Füreinander-da-sein und Unterstützung. Über 50.000 Besucher finden jeden Monat auf die Crimson Circle Website, um die neuesten Texte zu lesen und ihre eigenen Erfahrungen zu diskutieren.

Der Crimson Circle trifft sich monatlich in der Region Denver, Colorado, wobei Tobias jeweils die neuesten Informationen durch Geoffrey Hoppe präsentiert. Tobias macht klar, dass er und die anderen Wesenheiten des „himmlischen“ Crimson Council in Wahrheit die Menschen, also uns, channeln. Laut Tobias lesen sie unsere Energien und übersetzen und

übermitteln unsere eigene Information zurück an uns, so dass wir die Möglichkeit haben, sie uns von außen anzusehen, während wir sie zur selben Zeit im Inneren erfahren. Der „Shoud“ ist der Teil des Channels, in dem Tobias beiseite tritt, und die Energie der Menschen direkt durch Geoffrey Hoppe gechannelt wird.

Crimson-Circle-Treffen sind offen für jeden. Der Crimson Circle empfängt seine Fülle durch die offene Liebe und Freigiebigkeit von Shaumbra überall auf der Welt.

Die letztendliche Absicht des Crimson Circle ist es, Menschen, die sich auf dem Pfad des inneren spirituellen Erwachens befinden, lehrend und geleitend zur Seite zu stehen. Dies ist keine evangelistische Mission. Es ist eher so, dass Menschen durch ihr inneres Licht zu Deiner Tür geleitet werden, um Liebe und Unterstützung zu empfangen. Du wirst in diesem Moment wissen, was zu tun und zu sagen ist, wenn dieser wundervolle Mensch, der dabei ist, die „Brücke der Schwerter“ zu überschreiten, zu Dir kommt.

Wenn Du dies liest und eine Empfindung der Wahrheit und der Verbindung in Dir fühlst, dann bist Du in der Tat Shaumbra. Du bist ein Lehrer und ein menschlicher Begleiter. Erlaube Dir, die Saat der Göttlichkeit in Dir aufblühen zu lassen, für jetzt, und für alle folgenden Zeiten. Du bist niemals alleine, denn es gibt eine Familie auf der ganzen Welt und Engel in allen Bereichen um Dich herum.

Bitte verteile diesen Text auf eine freie, nicht-kommerzielle Weise. Bitte füge diese Information in ihrer Ganzheit mit hinzu, diese Fußnote inbegriffen. Alle anderen Nutzungsweisen müssen schriftlich von Geoffrey Hoppe, Golden, Colorado, bestätigt werden. Kontakt auf der Website www.crimsoncircle.com .

© Copyright 2005 Geoffrey Hoppe, Golden, CO 80403, USA